

# "Unbeschreibliches Glücksgefühl"



2665 Abc-Schützen haben gestern ihren ersten Schultag erlebt. Für sie und die Eltern war es ein ganz besonderer Tag. In Oberaudorf ist dieses Ereignis jedoch noch getoppt worden: durch die Tatsache, dass eine neue Bildungseinrichtung eröffnet hat, die bundesweit einmalig ist: Die private Grundschule Oberaudorf-Inntal ist die erste genehmigte Regelschule, in der behinderte und nichtbehinderte Kinder in gemeinsamen Klassen nach dem ganzheitlichen Petö-Ansatz gefördert werden.



© OVB

Mit offenen Armen empfangen: Maxi (Mitte), der nur per Sprachcomputer kommunizieren kann, fühlt sich im Kreise seiner Klassenkameraden sichtlich wohl. Foto Gruber

Oberaudorf - "Herzlich willkommen", sagt Marie, die sich zum ersten Schultag in der neuen privaten Grundschule Oberaudorf-Inntal schick gemacht hat: Im blauen Rüschenkleid mit weißen Punkten steht sie strahlend auf der Bühne in der frisch geweißelten Aula - neben Maxi, der im Rollstuhl sitzt und die Eltern, Großeltern, Mitschüler und Lehrer mit eigenen Worten nicht willkommen heißen kann. Das erledigt für Maxi der Sprachcomputer. "Grüß Gott", sagt seine Computerstimme. Mit Gesten und einem Lächeln zeigt Maxi, dass auch er sich auf den Schulstart freut.

Ein "unbeschreibliches Glücksgefühl" empfindet auch Oberaudorfs Bürgermeister Hubert Wildgruber. "Dass es gelungen ist, wieder eine Schule in unserer früheren Teilhauptschule Niederaudorf zu eröffnen und dazu eine mit einem solch innovativen Konzept, erfüllt uns mit Stolz", sagt er sichtlich gerührt.

"Ich kann es noch gar nicht richtig fassen", bringt die Geschäftsführerin des Schulträgers "Petö und Inklusion gemeinnützige GmbH", Bettina Brühl, ihre Gefühlslage angesichts der mit Eltern und Kindern, Schultüten und Rollstühlen

## Archiv

- [Artikel aus diesem Ressort von gestern](#)
- [Artikel aus diesem Ressort von vorgestern](#)
- [Artikel aus diesem Ressort von vor 3 Tagen](#)

## Extra

[Sonderseiten der OVB-Heimatzeitungen](#)

Bestimmen Sie auf der Karte die Region, aus der Sie Nachrichten angezeigt bekommen möchten.

## Von großem Interesse

meist gelesen | meist kommentiert

- [1. Gegen Baum und aus dem Auto geschleudert: 32-Jähriger tot](#)
- [2. Vermisste Maria Baumer ist tot](#)
- [3. Leitstelle: Notarzt kam nicht verspätet](#)
- [4. Der Weg in ein neues Leben](#)
- [5. Grüne rutschen auf 9 Prozent](#)



## Gesundheits-Serie

[Shelf by Issuu](#)

[Die Schön Klinik...ovb24](#)



## Aktuelle Polizeimeldungen

Sie werden bei diesen Meldungen weitergeleitet auf [rosenheim24.de](http://rosenheim24.de), [chiemgau24.de](http://chiemgau24.de) oder [innsalzach24.de](http://innsalzach24.de)

vollgestellten Aula und des Stimmengewirrs auf den Punkt. Drei Jahre lang haben sie und der Verein "Fortschritt Rosenheim e.V." für die Realisierung seiner Idee von einer echten Inklusionsschule für behinderte und nichtbehinderte Grundschüler, die gemeinsam unterrichtet und nach dem ganzheitlichen Ansatz des ungarischen Arztes und Pädagogen Petö gefördert werden, gekämpft. Als erste genehmigte Einrichtung dieser Art in Deutschland, vermutlich sogar weltweit, geht die private Grundschule Oberaudorf-Inntal in die Geschichte der Pädagogik ein.

Neu ist nicht nur das Konzept, das konsequent auf Inklusion, sprich auf die Anerkennung und Gleichberechtigung aller Menschen in ihrer Unterschiedlichkeit, setzt. Als innovativ gilt auch der Ansatz, unter einem Dach Grundschule, Hort und Tagesstätte mit Petö-Förderung zu integrieren. Ungewöhnlich auch der Schulaufbau, den die Eltern eigenhändig stemmten. Sie verwandelten die leer stehende frühere Teilhauptschule in eine behindertengerechte private Grundschule für maximal 40 Kinder. Die Gemeinde Oberaudorf unterstützt das Projekt mit einer zweijährigen Mietfreiheit und einem Investitionszuschuss in Höhe von 100000 Euro für die Sanierungen und Umbauarbeiten.

Zum Start hätten 14 Kinder angemeldet werden müssen, 28 begannen gestern ihre Schullaufbahn. Elf von ihnen sind behindert und benötigen - je nach Intensität der Beeinträchtigung - eine besondere Förderung. Diese ist in zwei Klassen mit je 14 Kindern unterschiedlichen Alters auch dank zusätzlichem Personal möglich.

Davon profitierten nicht nur behinderte Mädchen und Buben, sondern auch nichtbehinderte Kinder, ist Alexander Weiß aus Kiefersfelden überzeugt. Sein Sohn, Abc-Schütze Johannes, ist nicht behindert. Die Eltern wünschen sich für ihn eine individuelle Förderung in kleinen Klassen. Denn Johannes kann angesichts von größeren Geschwistern schon lesen und schreiben, jongliert begeistert mit Zahlen. Der Probeunterricht hat ihm so gut gefallen, dass die Eltern beschlossen haben, bei ihrem Jüngsten einen neuen Schulweg zu wagen. "Uns gefällt auch, dass kein Frontalunterricht stattfindet", sagt der Vater. Wert legen er und seine Frau auch darauf, "dass unser Sohn lernt, früh Verantwortung für sich zu übernehmen". Selber soll er, unterstützt von den Fachkräften, das Lerntempo bestimmen, sich selbstständig für Lernmaterialien entscheiden. Auch der tägliche Sportunterricht stellt ein Angebot dar, das die Familie zu schätzen weiß - ebenso wie die Inklusion. "Eine neue Schule gibt uns Eltern auch die Chance, aktiv mitzugestalten", freut sich Weiß.

Diese Möglichkeit weiß auch Angelika Thomas, Inklusionshelferin an der neuen Grundschule, zu schätzen. So vielfältig wie die 28 hier angemeldeten Kinder - leicht bis schwer behindert, mit Teilleistungsstörungen und Förderbedarf, nicht behindert bis hin zu als hochbegabt eingestuft - ,so vielfältig aufgestellt ist auch das Personal: von Schulleiter Stephan Forster, dem klassischen Grundschullehrer, bis zur pädagogischen Leiterin Rita Mechtl, von Sonderschulpädagogen bis zu Petö-Konduktoren, vom Ergotherapeuten bis zum Sportwissenschaftler, ergänzt durch Erzieherinnen, einer Logopädin sowie Heilpädagogen. "Wir sind ein multifunktionales Team, in dem jeder seine besonderen Stärken einbringt", betont Angelika Thomas. Die Schulgründung empfindet sie als "wunderbaren Prozess, bei dem jeder mit vollem Herzen dabei ist."

Zur Begrüßung der Abc-Schützen und älteren Schulkinder spielte das Lehr- und Förderpersonal gestern ein Theaterstück über einen Löwen, der sich entschließt, das Schreiben und Lesen zu lernen. "Jedem Anfang wohnt ein Zauber inne", stellt dieser fest. Gut gebrüllt, Löwe: Der besondere Zauber einer Schulgründung, die in Deutschland vielleicht einmal Schule machen wird, war gestern deutlich zu spüren.

[zurück zur Übersicht: Rosenheim](#)

### Kommentare

Ghostery blocked comments powered by Disqus.



[Rosenheim](#) [Chiemgau](#) [Mühldorf](#)

- [Radler \(12\) gegen Auto: Notoperation](#)
- [Nach einer Woche gefasst](#)
- [Nach sieben Jahren gefasst](#)
- [Infusionsflaschen beim Altpapier entsorgt](#)
- [Platter Reifen überführt Alk-Fahrer](#)
- [85-Jähriger fährt Arbeiter um](#)
- [Der Einbrecher kam durch das Fenster](#)



[Wir über uns](#)  
[Anzeigen](#)

[Abo- und Leserservice](#)  
[Kontakt](#)

### Zeitungsanzeigen

- [Immobilien](#)
- [Job](#)
- [Auto](#)
- [Kleinanzeigen](#)
- [Registereinträge](#)
- [Bekanntschaften](#)
- [Trauer](#)
- [Kontakt](#)
- [Zeitungsanzeige aufgeben](#)

### Live: Top-Artikel auf rosenheim24.de

Sie werden bei diesen Meldungen weitergeleitet auf [rosenheim24.de](http://rosenheim24.de)

1	Rosenheim: Die Polizei prüft einen Zusammenhang zwischen zwei
2	Youtube-Video: Knirps findet Mamis Sex-Spielzeug
3	Rosenheim: Trauer um Marco Gutschner - facebook-Gruppe
4	Landkreis: Der Deutsche Wetterdienst warnt vor ergiebigem Dauerregen
5	WhatsApp: Polizei warnt vor Kettenbrief mit Todesdrohungen
6	Kiefersfelden: Polizei schnappt einen mutmaßlichen Dieb
7	Miley Cyrus erklärt Nacktritt auf der Abrissbirne im Video zu "Wrecking

[Rosenheim](#) [Mühldorf](#) [Politik](#) [Wirtschaft](#) [Bayern](#) [Weltspiegel](#) [Kultur & TV](#) [Sport](#) [Leserbriefe](#) [Wetter](#) [Sonderseiten](#) [Abo](#) [Anzeigen](#) [Über uns](#)

[Kontakt](#) | [Mediadaten](#) | [AGB](#) | [Impressum](#) | [Datenschutz](#) | [Nutzungsbasierte Online-Werbung](#) | [FAQ](#) | [Newsletter](#)